

Zeitschrift: Technische Mitteilungen / Schweizerische Telegraphen- und Telephonverwaltung = Bulletin technique / Administration des télégraphes et des téléphones suisses = Bollettino tecnico / Amministrazione dei telegrafi e dei telefoni svizzeri

Herausgeber: Schweizerische Telegraphen- und Telephonverwaltung

Band: 10 (1932)

Heft: 5

Rubrik: Personalnachrichten = Personnel = Personale

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 18.04.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Plenarversammlung der „Commission Mixte Internationale pour les expériences relatives à la protection des lignes de télécommunication et des canalisations souterraines (CMI)“ in Paris.

Vom 15. bis 21. Juli 1932 hat in Paris die Plenarversammlung der CMI stattgefunden. Die CMI umfasst 2 Sektionen: Die erste beschäftigt sich mit dem Schutz der Schwachstromanlagen gegen den störenden Einfluss von Starkstromanlagen und die zweite mit dem Schutz unterirdisch verlegter Leitungen gegen elektrolytische Korrosion und chemische Einwirkungen. Jede dieser Sektionen gliedert sich ferner in eine Anzahl Studienkomitees (Comités d'Etudes), die sich mit folgenden Aufgaben befassen:

I. Sektion (seit 1927).

1. Messung des störenden Einflusses der Starkstromanlagen.
2. Mittel zur Verminderung der durch Gleichrichter verursachten Störungen.
3. Einfluss der Nullpunktterdung bei Mehrphasensystemen.
4. Einfluss einer guten Leitfähigkeit der Schienen von Bahnanlagen mit Wechselstrombetrieb auf den Wert der induzierten Spannung in benachbarten Telephonleitungen.
5. Beeinflussung der Schwachstromleitungen durch die normalen oder anormalen Stromschwankungen in Gleichstrom-Fahrleitungen.
6. Festsetzung eines Grenzwertes für das zulässige Mass der in Telephonleitungen induzierten Störgeräusche.
7. Unsymmetrie der Telephon-Fernleitungen gegenüber Erde.
8. Gegenseitige Induktion zweier Leitungen.
9. Vergleich der verschiedenen Schutzmittel gegen Knackgeräusche.
10. Einfluss der Kreuzungen von Hochspannungsleitungen mit Schwachstromleitungen.

II. Sektion (1929 bis 1932).

1. Literaturnachweis über Korrosion.
2. Entstehung vagabundierender Ströme.
3. Wirkung der vagabundierenden Ströme auf Schwachstromanlagen und unterirdisch verlegte Leitungen (Wasser, Gas, Elektrizität usw.).

Wie aus dieser Zusammenstellung hervorgeht, beschlagen die Arbeiten der CMI das weite Gebiet der Elektrotechnik (Stark- und Schwachstrom). Die Arbeiten der I. Sektion dürften speziell die Telephon- und Telegraphenverwaltungen, die Industrie elektrischer Maschinen und Apparate und die Inhaber von Starkstromleitungen und Bahnanlagen interessieren, während die Arbeiten der II. Sektion von Bedeutung sind für alle Industrien, Gesellschaften und Verwaltungen, die unterirdisch verlegte metallene Leitungen besitzen, sowie für die Fabrikanten von

Kabeln, Röhren und Zubehörteilen (wie z. B. Isoliermuffen, Schutzanstriche usw.). Die Verhandlungen von Paris zeigten insbesondere, wie notwendig es ist, auf die vagabundierenden Ströme stets ein wachsames Auge zu haben. Gestützt auf diese Erkenntnis schien es angezeigt, die II. Sektion hinsichtlich der Behandlung der vielseitigen Frage der vagabundierenden Ströme weiter auszubauen, so dass nunmehr folgende Einteilung besteht:

II. Sektion (seit 1932).

1. Literaturnachweis und Bibliothek.
2. Messung von Potentialdifferenzen (zwischen Schienen und verlegten Leitungen jeder Art, zwischen zwei verschiedenen Stellen im Erdreich, zwischen zwei Punkten eines Schienen-netzes).
3. Messung von Stromstärken (in den Schienen, in den verlegten Leitungen, in der Erde, beim Eintritt in die Leitungen, beim Austritt aus denselben).
4. Messungen betreffend den Erdbodenwiderstand (Widerstand zwischen Schienen und Erde, zwischen Erde und verlegten Leitungen, Erdwiderstand).
5. Korrosionsvorgang.
6. Elektrische Drainage und Isolierstöße.
7. Schutz verlegter Leitungen gegen Korrosion.
8. Studium von Störungen anderer als elektrolytischer oder chemischer Natur an unterirdisch verlegten Leitungen oder an Behältern für brennbare Flüssigkeiten durch die Bildung von Funken durch induzierte oder vagabundierende Ströme.

Im Hinblick auf die grosse Bedeutung der Arbeiten der CMI für weite technische Kreise hat die 3. Plenarversammlung die Drucklegung und den Verkauf des Berichtes über diese Versammlung in Aussicht genommen. Dieses Werk wird folgende Teile umfassen:

- I. Verzeichnis der Teilnehmer.
- II. Beschlüsse der 3. Plenarversammlung betreffend Organisationsfragen und Budgets der CMI.
- III. Berichte der Studienkomitees der I. Sektion.
- IV. Berichte der Studienkomitees der II. Sektion.
- V. Zusammenstellung der Arbeitsverteilung.
- VI. Protokoll:
 - a) der Eröffnungssitzung der Plenarversammlung;
 - b) der Spezialsitzungen jedes Studienkomitees;
 - c) der gemeinsamen Sitzungen jeder Sektion;
 - d) der Schlußsitzung der Plenarversammlung.

Damit die Drucklegung dieses Werkes nicht zu teuer wird, ist es notwendig, einen möglichst grossen Absatz sicherzustellen. Die Telegraphenverwaltung hat sich eine Anzahl Exemplare reserviert, die sie Interessenten zum Selbstkostenpreis abgeben wird.

Personalnachrichten — Personnel — Personale.

Wahlen. — Nominations. — Nomine.

Genève. Sous-chefs de bureau: *Augsburger Armand, Waeber Jean*, premiers télégraphistes. Premier télégraphiste: *Brunner Hermann*, télégraphiste.

Fribourg. Monteur de I^{re} cl.: *Gillard Bernard*, monteur de II^e cl. Dame-aide d'exploitation de I^{re} cl.: *Mlle Binggeli Marie*, dame-aide d'exploitation de II^e cl.

Neuchâtel. Dame-aide d'exploitation de I^{re} cl.: *Mlle Blanc Rose*, dame-aide d'exploitation de II^e cl.

Bern. Techniker II. Kl.: *Rubin Edgar*, Techniker. Telephonbeamter II. Kl.: *Wyss Karl*, Telegraphist in Zürich. Aufseherinnen: *Frl. Krenger Gertrud, Wahli Johanna*, Betriebsgehilfinnen I. Kl. Betriebsgehilfinnen I. Kl.: *Frl. Roth Anna*, Betriebsgehilfin II. Kl., *Frl. Meyer Alice, Schneider Rosa*, Betriebsgehilfinnen.

Burgdorf. Betriebsgehilfin I. Kl.: *Frl. Iseli Mina*, Betriebsgehilfin II. Kl.

Basel. Vorarbeiter I. Kl.: *Egli Heinrich*, Vorarbeiter II. Kl. Monteure II. Kl.: *Erdin Richard, Schmid Wilhelm*, Taglohnmonteure.

Zürich. Bureauchef III. Kl.: *Dill Hans*, Techniker. Aufseherinnen: *Frl. Hotz Elsa, Schmid Elise*, Betriebsgehilfinnen I. Kl. Betriebsgehilfinnen I. Kl.: *Frl. Fischer Mina, Gross*

Marie, Hafner Hedwig, Lang Anna, Schmucki Marie, Senn Ida, von Travers Marie, Wiesner Anna, Zbinden Martha, Betriebsgehilfinnen II. Kl.

Rapperswil. Chefmonteur: *Ruegg Max*, Zentralstationsmonteur.

St. Gallen. Betriebsgehilfin I. Kl.: *Frl. Rothweiler Martha*, Betriebsgehilfin II. Kl.

Versetzungen in den Ruhestand. — Mises à la retraite.

Collocamenti a riposo.

Genève. *Chappuis Louis*, sous-chef de bureau.

Lausanne. *Mlle Gailloud Emilie*, dame-aide d'exploitation de I^{re} cl.

Fribourg. *Demierre Louis*, monteur de I^{re} cl.

Montreux. *Magnin Alfred*, technicien de II^e cl.

Sion. *Micheloud Jean Joseph*, ouvrier aux lignes.

Yverdon. *Schaller Joseph*, chef d'équipe de I^{re} cl. *Falconnier Emile*, ouvrier aux lignes aériennes.

Bern. *Frl. Jester Amelie*, Bureaugehilfin I. Kl.

Baden. *Pauli Fritz*, Magazingehilfe II. Kl.

Glarus. *Frl. Zwicky Rosa*, Aufseherin.

Lugano. *Pusterla Giuseppe*, fattorino di Ia cl. degli espressi.